

## Pressemitteilung

Magdeburg, 22.06.2017

### **Wirtschaftswissenschaftliches Festkolloquium an der OVGU aus Anlass des 65. Geburtstages von Herrn Prof. Dr. Gerhard Wäscher**

Mit einem international hochklassig besetzten Festkolloquium wird auf dem Campus der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (OVGU) am morgigen Freitag, den 23.06.2017, der **65. Geburtstag von Herrn Prof. Dr. Gerhard Wäscher** begangen. Ab 10 Uhr treffen sich ca. 50, vornehmlich in den Bereichen Produktion, Logistik und Operations Research ausgewiesene Expertinnen und Experten aus aller Welt zu wissenschaftlichen Vorträgen in der Experimentellen Fabrik, Sandtorstraße 23 (Konferenzleitung: Prof. Dr. Gudrun P. Kiesmüller, Lehrstuhl für BWL/Operations Management). Was macht den besten Einsatzplan einer Flotte von Müllfahrzeugen aus, wo müssen Rettungs- oder Löschfahrzeuge der Feuerwehr platziert werden, um die optimale Notfallversorgung in einer Region zu gewährleisten? Wie sollten Hochregale befüllt, Container gestapelt oder Papierrollen zugeschnitten werden, um knappe Ressourcen, Lager- und Frachträume, Rohstoffe etc. bestmöglich auszunutzen? Mit Fragestellungen dieser Art werden sich die Referenten befassen und hatte sich auch der Jubilar über mehrere Jahrzehnte seiner äußerst erfolgreichen akademischen Karriere beschäftigt.

Prof. Wäscher ist Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Management Science, an der Magdeburger Fakultät für Wirtschaftswissenschaft und wird mit Ablauf des Sommersemesters in den Ruhestand verabschiedet. Mit Gerhard Wäscher, so der Dekan der Fakultät, Prof. Dr. Dr. h. c. Karl-Heinz Paqué, ehre der Fachbereich eines seiner profiliertesten und international renommiertesten Mitglieder. Das von ihm in Forschung und Lehre vertretene Fachgebiet, gekennzeichnet durch den versierten Einsatz komplexer mathematischer Algorithmen zur Optimierung von Unternehmensprozessen etwa im Bereich der Fertigung, Kommissionierung oder Tourenplanung, stehe beispielhaft für die praktische Relevanz der Erforschung formaler, im ökonomischen Zusammenhang Bedeutung erlangender Strukturen. Die Fakultät freue sich auf die Unterstützung, die Gerhard Wäscher auch für die Zeit nach seiner Emeritierung zugesagt habe. Seine erstklassigen Kontakte insbesondere im asiatischen Raum seien für die Studierenden wie für die forschenden Kolleginnen und Kollegen der Fakultät von kaum zu überschätzendem Wert.

#### **Zur Person:**

Nach Studium und Promotion an der Ruhr-Universität Bochum habilitierte sich Gerhard Wäscher 1990 an der Universität Stuttgart. Es folgten einschlägige Professuren in Heidelberg, Braunschweig sowie an der MLU Halle-Wittenberg. Von dort ging es 2002 an die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, wo er von 2008 bis 2012 u. a. das Amt des Studiendekans bekleidete.

Gastprofessuren und Forschungskooperationen führten ihn an zahlreiche namhafte Hochschulen etwa in Peking, Shanghai, Melbourne, Wien und St. Gallen. Zu Gastvorlesungen und -seminaren folgte er Einladungen in die USA, nach China, Australien, Brasilien, Großbritannien, Portugal und in die Niederlande.

Gerhard Wäscher war u. a. Präsident der *EURO - The Association of European Operational Research Societies*, ist Mitherausgeber und Mitglied der Editorial Boards hochrangiger Fachzeitschriften sowie, in Anerkennung seiner außerordentlichen Verdienste für das Operations Research, Ehrenmitglied der *GOR - Gesellschaft für Operations Research*. Für seine Forschung erhielt er zahlreiche Preise und Auszeichnungen - 2017 bspw. für eine gemeinsam mit den ehemaligen Lehrstuhlmitarbeitern Haußner und Schumann verfasste Arbeit „An Improved Typology of Cutting and Packing Problems“, die Aufnahme in eine Liste der „20 Trendsetting Papers of the Last 20 Years“ des *European Journal of Operational Research* fand.

Ansprechpartner/Medienkontakt an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft:

Guido Henkel, Referent des Dekans, Tel. 0391/6758583, [guido.henkel@ovgu.de](mailto:guido.henkel@ovgu.de)